



ÖRTLICHES HOCHWASSER- UND STURZFLUTENVORSORGEKONZEPT

ORTSGEMEINDE FREILINGEN

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG MIT
BÜRGERBETEILIGUNG

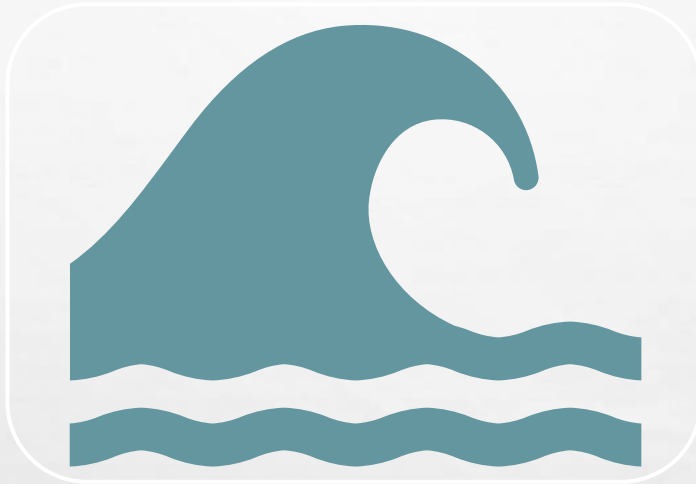




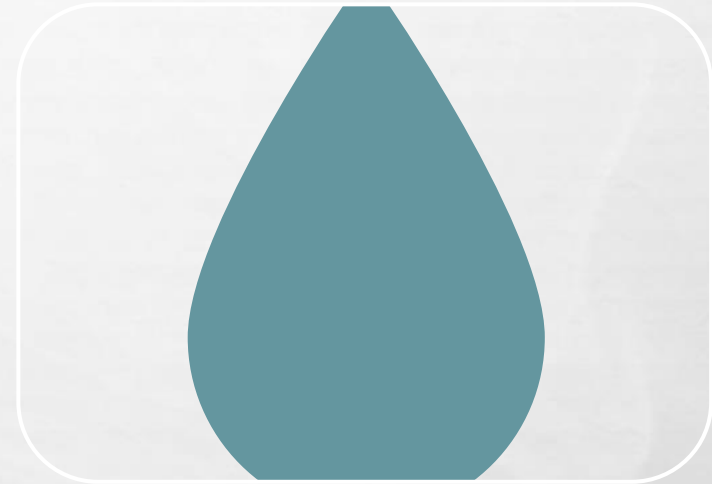
VERGANGENE HOCHWASSEREREIGNISSE



Abbildungen 1 bis 3: Januar 2021, Freilingen
(Quelle: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH)



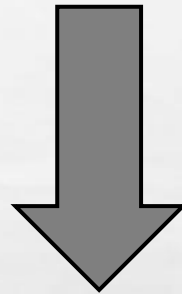
Hochwasser



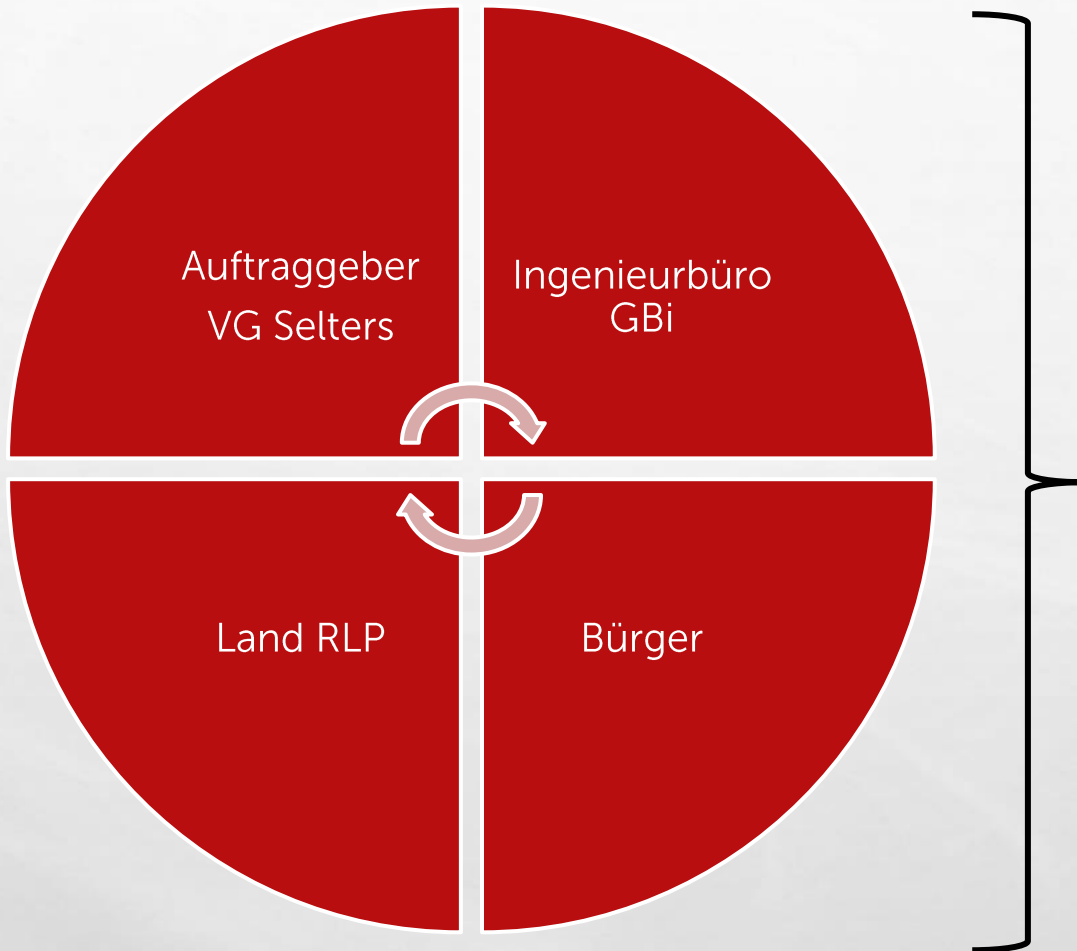
Starkregen

„Hochwasservorsorge vor Starkregenereignissen“

SCHUTZKONZEPT



VORSORGEKONZEPT



Bürgerbeteiligung

Ortsbegehung

13.11.2018

Workshop 1

10.04.2019

Online

laufend



Definition Gemarkung –
Bebauungsgrenze – Siedlung
Folie 24



Definition Oberlauf –
Unterlauf
Folie 31

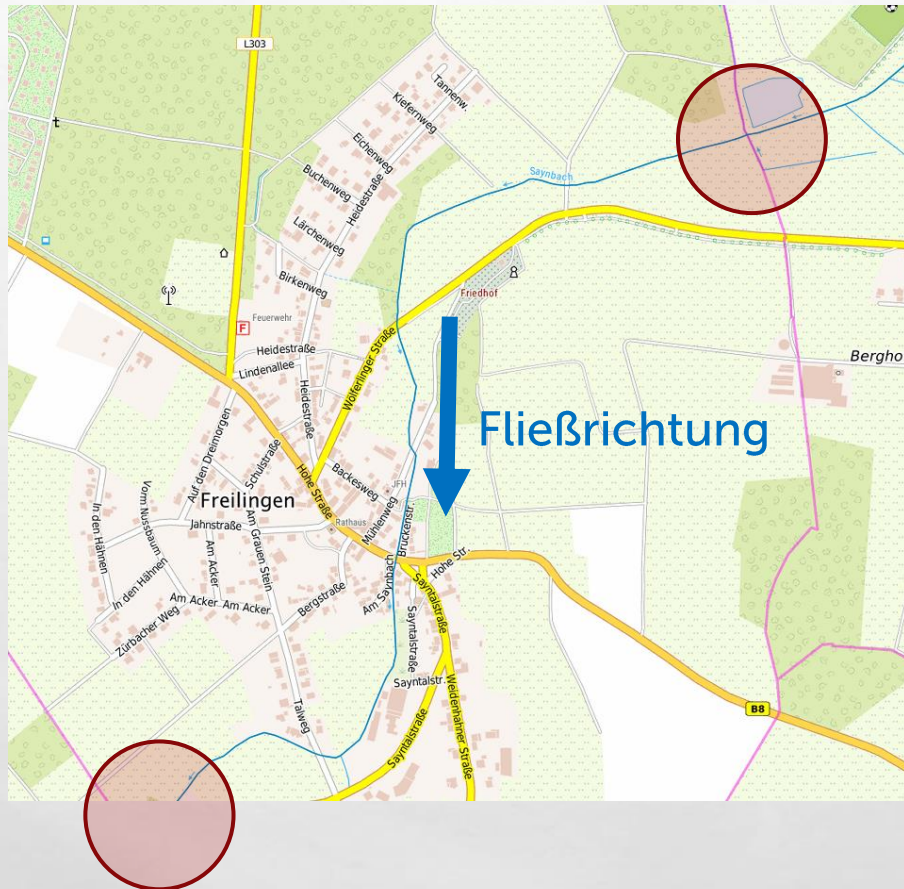


Abbildung 9: Umfang Konzept Freilingen (Quelle: MUEEF, o. J.)

- MAßGEBENDES EREIGNIS: DAS SCHLIMMSTE AUF FREILINGEN TREFFENDE EREIGNIS
- GEFÄHRDUNGSBEREICHE UND MAßNAHMEN INNERHALB DER GEMARKUNG FREILINGEN

Vollbeleg Abbildung

Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz (MUEEF), o.J.. Geoportal Wasser Rheinland-Pfalz. Herausgeber: Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten in Kooperation mit der Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz, Geobasisdaten: Landesamt für Vermessung und Geobasisdaten (LVerGeo). Verfügbar unter: <<https://gda-wasser.rlp-umwelt.de/GDAWasser/client/gisclient/index.html?applicationId=12588&forcePreventCache=14143139175>> [zuletzt abgerufen am 26.04.2020]



Abbildungen 5 bis 8: Gefährdungsbereiche Freilingen (Quelle: G3i Kommunale Infrastruktur GmbH)

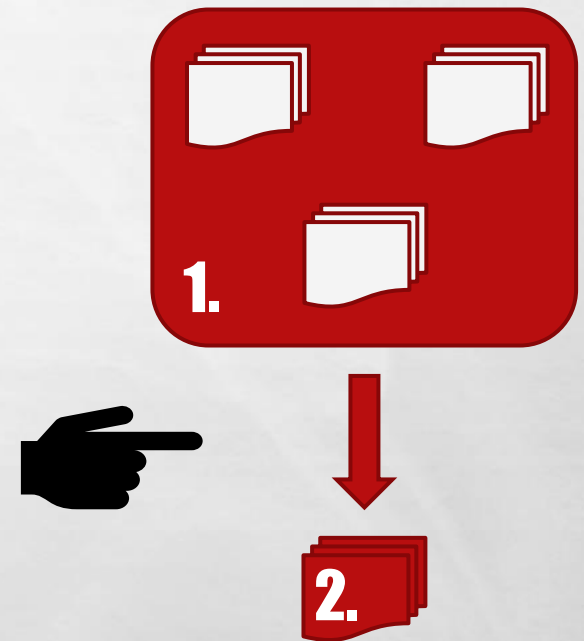
PHASEN DES KONZEPTES

Phase 1: Konzeptaufstellung

- VG Selters
- Ingenieurbüro GBi

Phase 2: Konzeptumsetzung

- VG Selters
- SGD / KHH / IBH



Bereits umgesetzte Maßnahmen bleiben im Konzept enthalten

Fortschreibung des Konzeptes nach Abschluss Phase 1



Sensibilisierung
und
Vorbeugung

Maßnahmen im
und am
Gewässer



Pflege und
Reinigung

Notabflusswege





SENSIBILISIERUNG UND VORBEUGUNG

**Regelmäßige
Übungen**



Herstellen einer
Routine



Abschätzen
Handlungsbedarf

**Fortschreibung des
Alarm- und Einsatzplanes**





SENSIBILISIERUNG UND VORBEUGUNG

**Anpassung der
Bauleitplanung**



**Verhalten am
Gewässer**



Maßnahmen der Verhaltensvorsorge
Folien 14 und 15



PFLEGE UND REINIGUNG



Mulden



Einläufe und Rinnen



Gewässerauen

Abbildungen 10 bis 12: Pflegepotenzial Freilingen (Quelle: G3i Kommunale Infrastruktur GmbH)



GRUNDIDEE GEWÄSSER

1. WASSER, SCHLAMM UND GERÖLL IN DER LANDSCHAFT ZURÜCKHALTEN
 2. SCHUTZ DER BEBAUTEN GEBIETE VOR SCHÄDEN
- ANPASSUNG AN DEN KLIMAWANDEL
 - NIEDRIGWASSER
 - GRUNDWASSERNEUBILDUNG
 - TEMPERATURREGULATION
 - TIEFENEROSION IN DEN GEWÄSSERN



MAßNAHMEN IN UND AM GEWÄSSER - SAYNBACH



Abbildung 13: Biberdamm Freilingen (Quelle: G3i Kommunale Infrastruktur GmbH)

Anpflanzen von Weiden

- Schaffen eines Nahrungsangebotes für den Biber, um die Ausweitung der Biberdämme in den Oberlauf zu verhindern

Vollbeleg Abbildung

Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz (MUEEF), o.J.. Geoportal Wasser Rheinland-Pfalz. Herausgeber: Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten in Kooperation mit der Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz, Geobasisdaten: Landesamt für Vermessung und Geobasisdaten (LVermGeo). Verfügbar unter: <<https://gda-wasser.rlp-umwelt.de/GDAWasser/client/gisclient/index.html?applicationId=12588&forcePreventCache=14143139175>> [zuletzt abgerufen am 26.04.2020]



MAßNAHMEN IN UND AM GEWÄSSER - SAYNBACH



Abbildung 13: Biberdamm 1 Freilingen (Quelle: G3i Kommunale Infrastruktur GmbH)

Renaturierung des Saynbachs im Oberlauf Freilingens

- Schaffen von zusätzlichem Retentionsvolumen
- Abflachen der Abflussspitze als Drosselung des Abflusses durch den Siedlungsbereich
- Verbesserung der Gewässerqualität
- Maßnahmen erst umsetzbar, wenn Biber der Vergangenheit angehört



MAßNAHMEN IN UND AM GEWÄSSER



Abbildung 14: „Saynbach“ im Unterlauf des Biberdammes, Freilingen
(Quelle: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH)

Einbringen von Treibgut- und Geschieberückhalten

- Rückhalt von weggeschwemmten Treibgutes des Biberdammes
- Schaffen von zusätzlichem Retentionsvolumen außerorts
- Verschiebung bzw. Abflachen der Abflussspitze



MAßNAHMEN IN UND AM GEWÄSSER - SAYNBACH



Abbildung 15: „Saynbach“, „Mühlenweg“ Freilingen
(Quelle: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH)

Freihalten des Gewässerquerschnittes von Bewuchs, innerorts Kontrolle und ggfls. Auskoffnung der Gewässersohle

- Ungestörter Abfluss innerorts
- Durchgängigkeit und Biotopvielfalt der Gewässersohle erhalten und in Planungen der Auskoffnung berücksichtigen



MAßNAHMEN IN UND AM GEWÄSSER - SAYNBACH



Abbildung 16: „Saynbach“, „Mühlenweg“ Freilingen
(Quelle: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH)

Überprüfen der Standsicherheit des Brückenbauwerkes („Mühlenweg 15“)

- Verhindern eines Wegschwemmens im Extremfall
- Vorsorge gegenüber Unterliegern vor abfallenden Bestandteilen der Brücke
- Gewährleistung der Zufahrt des Grundstückes



MAßNAHMEN IN UND AM GEWÄSSER - SAYNBACH



Abbildung 17: Uferbefestigung „Saynbach“, Freilingen
(Quelle: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH)

Rückbau der Uferbefestigung

- Schaffen von Retentionsraum durch Abflachen der Uferbefestigung



MAßNAHMEN IN UND AM GEWÄSSER - SAYNBACH



Abbildungen 18 und 19: „Saynbach“, „Mühlenweg“ Freilingen
(Quelle: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH)

Privater Objektschutz Anrainer Saynbach, Sicherung Gegenstände in Gewässeraue

- Reduzierung des Schadens im Siedlungsbereich
- Vorsorge gegenüber Unterliegern vor angeschwemmten Materials





MAßNAHMEN IN UND AM GEWÄSSER - SAYNBACH



Abbildung 20: „Saynbach“, „Hohe Straße“ Freilingen (Quelle: MUEEF, o. J.)

Freihalten des Gewässerquer- schnittes von Bewuchs, innerorts

- Ungestörter Abfluss innerorts
- Entkrauten der Böschungen

Vollbeleg Abbildung

Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz (MUEEF), o.J.. Geoportal Wasser Rheinland-Pfalz. Herausgeber: Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten in Kooperation mit der Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz, Geobasisdaten: Landesamt für Vermessung und Geobasisdaten (LVermGeo). Verfügbar unter: <<https://gda-wasser.rlp-umwelt.de/GDAWasser/client/gisclient/index.html?applicationId=12588&forcePreventCache=14143139175>> [zuletzt abgerufen am 27.04.2021]



MAßNAHMEN IN UND AM GEWÄSSER - SAYNBACH



Abbildung 21: Brücke „Saynbach“, Verlängerung „Talweg“ Freilingen
(Quelle: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH)

Neubau der Brücke mit größerem Abflussvolumen

- Ungestörter Abfluss aus Siedlungsbereich
- Umverlegen der Versorgerleitungen auf die Unterwasserseite



MAßNAHMEN IN UND AM GEWÄSSER - SAYNBACH



Abbildung 22: „Saynbach“, Verlängerung „Talweg“ Freilingen
(Quelle: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH)

Ordnungsgemäße Pflege der Gewässerauen des Saynbaches

- Ungestörter Abfluss aus Siedlungsbereichen
- Entfernen der Maat, um Durchlässe im Unterlauf vor Verklausung zu bewahren



MAßNAHMEN IN UND AM GEWÄSSER - SAYNBACH



Abbildung 23: „Saynbach“, „Talweg“ Freilingen
(Quelle: G3i Kommunale Infrastruktur GmbH)

Privater Objektschutz Anrainer Saynbach („Talweg 10“)

- Reduzieren des Schadens im Siedlungsbereich



NOTABFLUSSWEGE



Anlegen eines kombinierten Wall-/ Muldensystems

(nördliches Außengebiet, paralleler Waldweg zur Heidestraße)

- Neuprofilieren der bestehenden Mulde, ggfls. kombiniertes Wall-/Muldensystem
- Schadloose Ableitung Außengebietswasser um Siedlungsfläche
- Theoretischer Abflussweg:
Heidestraße - Saynbach

Abbildung 24: Waldweg, nördliches Außengebiet Freilingen, in der Parallele zur „Heidestraße“ (Quelle: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH)



NOTABFLUSSWEGE



Wasserführung „Heidestraße“

- Endpunkt möglicher Sturzflut: Saynbach

Abbildung 25: „Heidestraße“ Freilingen (Quelle: MUEEF, o. J.)

Vollbeleg Abbildung

Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz (MUEEF), o.J.. Geoportal Wasser Rheinland-Pfalz. Herausgeber: Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten in Kooperation mit der Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz, Geobasisdaten: Landesamt für Vermessung und Geobasisdaten (LVermGeo). Verfügbar unter: <<https://gda-wasser.rlp-umwelt.de/GDAWasser/client/gisclient/index.html?applicationId=12588&forcePreventCache=14143139175>> [zuletzt abgerufen am 27.04.2021]



NOTABFLUSSWEGE



Abbildung 26: „Auf den Dreimorgen“, Freilingen (Quelle: MUEEF, o. J.)

Empfehlung einer sturzflutangepassten Bauweise unbebauter Grundstücke „Auf den Dreimorgen“

- Reduzieren des Schadenspotenzials an Gebäuden

Vollbeleg Abbildung

Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz (MUEEF), o.J.. Geoportal Wasser Rheinland-Pfalz. Herausgeber: Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten in Kooperation mit der Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz, Geobasisdaten: Landesamt für Vermessung und Geobasisdaten (LVermGeo). Verfügbar unter: <<https://gda-wasser.rlp-umwelt.de/GDAWasser/client/gisclient/index.html?applicationId=12588&forcePreventCache=14143139175>> [zuletzt abgerufen am 27.04.2021]



NOTABFLUSSWEGE



Abbildung 27: Östliches Außengebiet, Freilingen
(Quelle: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH)

Anlegen eines kombinierten Wall-/ Muldensystems (östliches Außengebiet)

- Anlegen eines kombiniertes Wall-/
Muldensystem
- Schadlose Ableitung Außengebiets-
wasser um Siedlungsfläche
- Theoretischer Abflussweg:
Hohe Straße – Saynbach



Abbildung 28: Südöstliches Außengebiet, Freilingen
(Quelle: G3i Kommunale Infrastruktur GmbH)

Anlegen eines kombinierten Wall-/ Muldensystems (südöstliches Außengebiet)

- Anlegen eines kombiniertes Wall-/
Muldensystem
- Schadloose Ableitung Außengebiets-
wasser um Siedlungsfläche
- Theoretischer Abflussweg:
Weidenhahner Straße – Sayntalstraße –
Saynbach



NOTABFLUSSWEGE

Regelmäßige Kontrolle und Reinigung des Einlaufes; Neuprofilierung der Gräben (L303, Weidenhahner Straße)

- Rückhalt des Oberflächenabflusses außerorts
- Schadloser Abfluss innerhalb der Siedlung
- Notwasserweg in Richtung Saynbach



Abbildungen 29 und 30: Südöstliches Außengebiet, Freilingen
(Quelle: G3i Kommunale Infrastruktur GmbH)



NOTABFLUSSWEGE



Abbildung 31: „Weidenhahner Straße“, Freilingen
(Quelle: G3i Kommunale Infrastruktur GmbH)

Wasserführung „Weidenhahner Straße“ und „Sayntalstraße“

- Endpunkt möglicher Sturzflut: Saynbach



NOTABFLUSSWEGE



Neuprofilierung bzw. Vergrößerung der Gräben, Überprüfung der Durchlässe auf Funktionalität und Durchgängigkeit („L304“, „Sayntalstraße“)

- Rückhalt des Oberflächenabflusses außerorts
- Schadloser Abfluss innerorts
- Notwasserweg in Richtung Saynbach



Abbildungen 32 und 33: Straßenentwässerung „Sayntalstraße“, „L304“, Freilingen
(Quelle: GBi Kommunale Infrastruktur GmbH)

BÜRGERBETEILIGUNG

 bis **28.06.2021** möglich

Treten Sie bezüglich der Hochwasservorsorge mit uns in Kontakt:

Betreff: *

Eine kurze Beschreibung der Anfrage

Beteiligungsform: *

Ihre E-Mail-Adresse: *

Ihre E-Mail-Adresse dient der individuellen Beantwortung Ihrer Fragen

Ortsgemeinde / Stadt: *

Ihre Mitteilung:

Im Falle einer konkreten Maßnahme, bitte Maßnahmennummer aufführen.

Im nachfolgenden Feld "Datei" können Sie hilfreiche Dateien an die Anfrage anhängen:

Keine ausgewählt

Mit Stern * gekennzeichnete Felder sind obligatorisch.

Es gilt die Datenschutzerklärung *

ÖRTLICHES HOCHWASSER- UND
STURZFLUTENVORSORGEKONZEPT
ORTSGEMEINDE FREILINGEN